

Mariengymnasium Warendorf

Schulinterner Lehrplan zum Lehrplan für die gymnasiale Oberstufe

## **Erziehungswissenschaften**

(Stand 11.11.2015)

## Konkretisierte Unterrichtsvorhaben für die EF

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen/Vereinbarungen
<p><b>Vorhaben I</b>  <b>Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit (Inhaltsfeld I)</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  - das pädagogische Verhältnis  - Anthropologische Grundannahmen</p>	<p><b>Sachkompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen und systematisieren unterschiedliche anthropologische Grundannahmen,</li> <li>- stellen kontextualisiertes pädagogisches Handeln als durch anthropologische Grundannahmen beeinflusst dar,</li> <li>- erläutern verschiedene anthropologische Grundannahmen in ihrem Modell und Theoriecharakter,</li> <li>- erklären das pädagogische Verhältnis und stellen elementare Theorien zum pädagogischen Verhältnis dar,</li> <li>- stellen elementare Vorstellungen hinsichtlich der Ziele von Erziehung dar.</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben mit Hilfe der Fachsprache pädagogische Praxis und ihre Bedingungen,</li> <li>- ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen,</li> <li>- ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet,</li> <li>- analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung.</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen ansatzweise die Erweiterung der pädagogischen Perspektive durch anthropologische Grundannahmen,</li> <li>- beurteilen einfache Fallbeispiele mit Blick auf implizite Erziehungsziele und auf die Sicht der verschiedenen Akteure auf diese Ziele,</li> <li>- beurteilen einfache Beispiele in Bezug auf die Beeinflussung des Handelns der beteiligten Akteure durch anthropologische Grundannahmen,</li> <li>- beurteilen ansatzweise die Erweiterung der pädagogischen Perspektive durch anthropologische Grundannahmen,</li> <li>- beurteilen eigene und andere anthropologische Grundannahmen.</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns,</li> <li>- entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigene Lernen und alltägliche erzieherische Agieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einüben von fachspezifischen Methodenkompetenzen, Arbeitsorganisation (Heftführung, Vorbereitung auf Klausuren, Operatoren etc.)</li> <li>- Grundlagen der Anlage-/ Umweltproblematik</li> <li>- Filmanalyse z.B. „Der Wolfsjunge“ möglich</li> </ul>

<p><b>Vorhaben II</b>  <b>Erziehung und Bildung als päd. Grundbegriffe in ihren Bezügen zu Sozialisation und Enkulturation (Inhaltsfeld I)</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  - Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation  - Bildung für nachhaltige Entwicklung  - Erziehungsziele</p>	<p><b>Sachkompetenzen: SuS...</b>  - erklären die Zusammenhänge von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation,  - beschreiben pädagogisches Handeln vor dem Hintergrund von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation,  - stellen in elementarer Weise Sachverhalte, Modelle und Theorien zu Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation dar,  - ordnen und systematisieren Erziehungsziele und setzen sie in Beziehung zueinander.</p> <p><b>Methodenkompetenzen: SuS...</b>  - ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen,  - analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften,  - ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet,  - stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar.</p> <p><b>Urteilskompetenzen: SuS...</b>  - beurteilen die Beschreibbarkeit pädagogischen Handelns in den Kategorien von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation,  - beurteilen ansatzweise den Beitrag von Nachbarwissenschaften wie Philosophie, Soziologie, Politologie und Psychologie zur Beschreibung von Erziehungszielen,  - bewerten den Stellenwert der Bildung für nachhaltige Entwicklung in unterschiedlichen Erziehungsprozessen.  - beurteilen einfache Fallbeispiele mit Blick auf implizite Erziehungsziele und auf die Sicht der verschiedenen Akteure auf diese Ziele,</p> <p><b>Handlungskompetenzen: SuS...</b>  - gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen mit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung von Definitionen (Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation, Manipulation)</li> <li>- Erarbeitung der Unterschiede von Erziehung und Manipulation</li>   <li>- Annäherung an die Frage „Was ist gute/gelungene Erziehung“- grundlegend der Textauszug von S. Tschöpe-Scheffler möglich</li>   <li>- Differenz zwischen Mädchen und Jungen – Geschlechtsspezifische Erziehung/Sozialisation</li> </ul>
<p><b>Vorhaben III</b>  <b>Erziehung als Hilfe zur Mündigkeit: Erziehungsstile (Inhaltsfeld I)</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  - Erziehungsstile</p>	<p><b>Sachkompetenzen: SuS...</b>  - erklären grundlegende Erziehungsstile und systematisieren daraus zu ziehende Erkenntnisse,  - erklären das pädagogische Verhältnis und stellen elementare Theorien zum pädagogischen Verhältnis dar,  - stellen den steuernden Einfluss von Erziehungszielen auf pädagogisches Handeln in verschiedenen Kontexten dar.</p> <p><b>Methodenkompetenzen: SuS...</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sowohl die Annahmen von Lewin wie auch die von Tausch und Tausch sollten hier grundlegend berücksichtigt werden und z.B. um die Ausführungen von Hurrelmann ergänzt werden</li> <li>- Macht und Autorität z.B. Milgrim-</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren unter Anleitung Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien,</li> <li>- ermitteln ansatzweise die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien,</li> <li>- analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung.</li> <li>- stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar.</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen einfache Fallbeispiele zum pädagogischen Verhältnis hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen eines damit verbundenen Handelns,</li> <li>- bewerten ihr Vorverständnis zum pädagogischen Verhältnis vor dem Hintergrund theoretischer Aussagen,</li> <li>- beurteilen einfache Fallbeispiele hinsichtlich vorkommender Erziehungsstile und des Blicks auf diese aus der Sicht verschiedener Akteure.</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns.</li> </ul>	<p>Experiment oder „Das weiße Band“ - unter Rückgriff auf Manipulation</p>
<p><b>Vorhaben IV</b>  <b>Lerntheorien in der pädagogischen Perspektive (Inhaltsfeld II)</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen</li> <li>- Lernen und Erziehung</li> <li>- Lerntheorien und ihre Implikation für pädagogisches Handeln</li> <li>- Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen</li> <li>- Inklusion</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben die Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen,</li> <li>- erklären die zentralen Aspekte des behavioristischen Lernverständnisses,</li> <li>- erklären Beobachtungslernen und unterscheiden es von den Konditionierungsarten,</li> <li>- erklären neurobiologische Grundlagen des Lernens,</li> <li>- stellen einen kognitiven Erklärungsansatz der Informationsaufnahme und -verarbeitung dar,</li> <li>- beschreiben die Selbststeuerung von Lernprozessen,</li> <li>- stellen pädagogische Praxisbeispiele zu den Lerntheorien dar,</li> <li>- erklären den Zusammenhang zwischen Erziehung und Lernen,</li> <li>- stellen den Einfluss pädagogischen Handelns auf Lernprozesse exemplarisch dar,</li> <li>- beschreiben inklusive Bildung als Menschenrecht im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention.</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ermitteln Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen,</li> <li>- analysieren unter Anleitung Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien,</li> <li>- erstellen unter Anleitung Fragebögen und führen Expertenbefragungen durch,</li> <li>- werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung und Auswertung von Lernexperimenten</li> <li>- Thema Inklusion – Recherche, Umsetzung und Auswirkungen am MGW, Film z.B. „Berg Fidel“</li> <li>- methodisch die Expertenbefragung durchführbar – eventuell in Kooperation mit den Kollegen der Franziskusschule</li> <li>- Konsequenzen für eigenes Lernen in der Qualifikationsphase</li> </ul>

- |  |  |  |
|--|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>- erstellen einfache Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung.</li></ul> <p><b>Urteilskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- beurteilen in Ansätzen die pädagogische Relevanz von Theoriegehalten und die Methoden der Erkenntnisgewinnung in der Lernpsychologie und der Neurobiologie,</li><li>- bewerten ihr Vorverständnis von Lernen und ihre subjektiven Theorien über Lernprozesse und -bedingungen mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien,</li><li>- beurteilen einfache Fallbeispiele für Lernprozesse hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener Akteure.</li></ul> <p><b>Handlungskompetenzen: SuS...</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirken auf Erziehungs- und Lernprozesse.</li></ul> |  |
|--|--|--|

## Qualifikationsphase 1 - GK

### **Unterrichtsvorhaben I:**

**Thema:** *Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung (Freud und Erikson)*

**Kompetenzen:** SuS...

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1),
- ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)
- ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10)
- analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11)
- stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13)
- gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung in der Familie
- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung
- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 18 Std.

### **Unterrichtsvorhaben II:**

**Thema:** *Fördern, fordern, überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget*

**Kompetenzen:** SuS...

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- entwickeln Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK 1)
- erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 4)

3)

- werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus (MK 8)
- analysieren Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 9)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 10 Std.

**Unterrichtsvorhaben III:**

**Thema:** „Hilf mir, es selbst zu tun“ – Die Pädagogik Maria Montessoris

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10)
- gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 14 Stunden

**Unterrichtsvorhaben IV:**

**Thema:** Eine pädagogische Sicht auf interaktionistische Sozialisationsmodelle (Mead und Krappmann)

**Kompetenzen:** SuS...

- analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11)

- erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung durch Medien und Medienerziehung
- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 12 Std.

**Unterrichtsvorhaben V:**

**Thema:** *Entwicklungsaufgaben in drei Lebensphasen und dazwischenliegende Statusübergänge nach Hurrelmann*

**Kompetenzen:** SuS...

- erstellen Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung (MK 12)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 12 Std.

**Unterrichtsvorhaben VI:**



**Thema:** *Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei unzureichender Identitätsentwicklung am Beispiel von deviantem Verhalten und der Gefahr von Identitätsdiffusion auch in sozialen Netzwerken (Web 2.0; Web 3.0; ...) auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (z. B. Heitmeyer; Rauchfleisch)*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)
- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7)
  - entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)
- Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Inhaltsfeld 4:** Identität

**•Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung durch Medien und Medienerziehung
- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 20 Std.

## Qualifikationsphase 2 – Grundkurs

**Unterrichtsvorhaben I:**

**Thema:** *Erziehung im Nationalsozialismus*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten

**Zeitbedarf:** ca. 14 Stunden

**Unterrichtsvorhaben II:**

**Thema:** *Schule im geteilten Deutschland (1949-1989) und in der Bundesrepublik Deutschland – Arbeitsplatz, Lernort, Politikum*

**Kompetenzen:** SuS

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten
- Institutionalisierung von Erziehung
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 22 Stunden

**Unterrichtsvorhaben III:**

**Thema:** *Moralische Entwicklung am Beispiel des Just-Community-Konzeptes im Anschluss an Kohlberg*

**Kompetenzen:** SuS

- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

### **Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 10 Std.

### **Unterrichtsvorhaben IV:**

**Thema:** „*Alles gleich gültig?*“ – *Interkulturalität als Herausforderung*

#### **Kompetenzen:** SuS

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

#### **Inhaltliche Schwerpunkte**

- Erziehung in der Familie
- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Interkulturelle Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 14 Stunden

### **Unterrichtsvorhaben V:**

**Thema:** *Pädagogische Berufe; Funktionen von Schule nach H. Fend; Einbindung in Institutionen am Beispiel von Vorschuleinrichtungen*

#### **Kompetenzen:** SuS

- erstellen Fragebögen und führen eine Expertenbefragung durch (MK 2)
- ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

## **Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Institutionalisierung von Erziehung
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 8 Stunden

## **Qualifikationsphase 1 – Leistungskurs**

### **Unterrichtsvorhaben I:**

**Thema:** *Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung (Freud und Erikson)*

### **Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)
- ermitteln die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10)
- analysieren die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11)
- stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13)
  - gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung in der Familie
- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Besonderheiten der Identitätsbildung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung
- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 26 Std.

## **Unterrichtsvorhaben II:**

**Thema:** *Fördern, fordern, überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget*

**Kompetenzen:** SuS...

- beschreiben komplexe Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- werten mit qualitativen Methoden gewonnenes umfangreiches Datenmaterial aus (MK 8)
- analysieren Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien und entwerfen Alternativen (MK 9)
- entwickeln vielfältige Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK 1)
- erproben simulativ oder real verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 14 Std.

## **Unterrichtsvorhaben III:**

**Thema:** *„Hilf mir, es selbst zu tun“ – Die Pädagogik Maria Montessoris*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10)
- gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 20 Stunden

#### **Unterrichtsvorhaben IV:**

**Thema:** „*Spielend Sprechen lernen*“ – Förderung kindlicher Bildungsprozesse nach Gerd E. Schäfer

**Kompetenzen:** SuS...

- analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- wenden Verfahren der Selbstevaluation im Hinblick auf ihre eigene pädagogische Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung an (MK 14)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung in der Familie
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 16 Std.

#### **Unterrichtsvorhaben V:**

**Thema:** *Eine pädagogische Sicht auf interaktionistische Sozialisationsmodelle: Mead und Krappmann*

**Kompetenzen:** SuS...

- analysieren die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11)
- erproben simulativ oder real verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung durch Medien und Medienerziehung
- Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 15 Std.

### **Unterrichtsvorhaben VI:**

**Thema:** *Entwicklungsaufgaben in drei Lebensphasen und dazwischenliegende Statusübergänge nach Hurrelmann*

**Kompetenzen:** SuS...

- erstellen differenzierte Diagramme und Schaubilder als Auswertung von Befragungen (MK 12)
- entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 15 Std.

### **Unterrichtsvorhaben VII:**

**Thema:** *Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei unzureichender Identitätsentwicklung am Beispiel von deviantem Verhalten und der Gefahr von Identitätsdiffusion auch in sozialen Netzwerken (Web 2.0; Web 3.0; ...) auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (z. B. Heitmeyer; Rauchfleisch)*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)
- analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- ermitteln aspektreich erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7)
- entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfelder 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung durch Medien und Medienerziehung
- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Identität und Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 22 Std.

**Unterrichtsvorhaben VIII:**

**Thema:** *Pädagogische Förderung von Entwicklungsprozessen aus systemischer Sicht (Stierlin)*

**Kompetenzen:** SuS...

- analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
  - entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 4:** Identität

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Erziehung in der Familie
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 14 Std.

## Qualifikationsphase 2 – Leistungskurs

**Unterrichtsvorhaben I:**



**Thema:** *Erziehung im Nationalsozialismus*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)
- entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten

**Zeitbedarf:** ca. 10 Stunden

**Unterrichtsvorhaben II:**

**Thema:** *Schule im geteilten Deutschland (1949-1989) und in der Bundesrepublik Deutschland – Arbeitsplatz, Lernort, Politikum*

**Kompetenzen:** SuS...

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen:

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten
- Interkulturelle Bildung
- Institutionalisierung von Erziehung
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 20 Stunden

**Unterrichtsvorhaben III:**

**Thema:** *Moralische Entwicklung am Beispiel des Just-Community-Konzeptes im Anschluss an Kohlberg*

**Kompetenzen:** SuS...

- analysieren differenziert Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

**Zeitbedarf:** ca. 14 Std.

**Unterrichtsvorhaben IV:**

**Thema:** *„Alles gleich gültig?“ - Interkulturalität als Herausforderung*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

**Inhaltsfeld 3:** Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

**Inhaltsfeld 5:** Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

**Inhaltliche Schwerpunkte**

- Erziehung in der Familie
- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Interkulturelle Bildung

**Zeitbedarf:** ca. 15 Stunden

**Unterrichtsvorhaben V:**

**Thema:** *Pädagogische Berufe; Funktionen von Schule nach H. Fend; Einbindung in Institutionen am Beispiel von Vorschuleinrichtungen*

**Kompetenzen:** SuS...

- ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- erstellen Fragebögen und ermitteln detailliert die Ergebnisse einer Expertenbefragung (MK 2)

**Inhaltsfeld 6:** Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Institutionalisierung von Erziehung
- Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder

**Zeitbedarf:** ca. 14 Stunden